

Hygieneschutzkonzept



TVE Röske

Stand: 15.08.2020

Hygiene – und Reinigungskonzept für Spiele mit Zuschauerbeteiligung

Um einen regelmäßigen Spielbetrieb gewährleisten zu können, sind die nachfolgenden Regelungen verabschiedet worden.

Diese sind bindend und von jedem am Spiel Beteiligten, sowie den Zuschauern einzuhalten. Weiterhin ist den angebrachten Hinweisschildern unbedingt Folge zu leisten. Auch muss der Mund-Nasen-Schutz (MNS), gemäß den Vorgaben des Konzeptes entsprechend, getragen werden, d.h. auf dem Weg zur und von der Halle ist der MNS zu tragen. Auf dem Platz darf er abgenommen werden.

Verstöße sind dahingehend zu ahnden, dass die betroffene Person nicht in die Halle eingelassen wird oder diese verlassen muss.

Direkt am Spiel beteiligte Personen betreten gesammelt die Halle durch den Sportlereingang. Hier ist auch eine erste Desinfektion vorzunehmen.

Der MNS ist zu tragen.

Um eine Nachverfolgung der Beteiligten gewährleisten zu können, wird erwartet, dass eine mitgeführte Liste vom Gast zur Verfügung gestellt wird.

Ist dies nicht der Fall, ist eine Teilnahmeliste auszufüllen.

Um die Gast- und die Heimmannschaft zu trennen, ist den Schildern zu folgen.

Die Zuschauer gehen zum Haupteingang und desinfizieren sich.
Im Vorraum liegt die Teilnahmeliste aus, in der sich jeder Zuschauer einzutragen hat.
Bei Wartezeiten ist auf den Abstand zu achten (siehe Bodenmarkierungen).
Der MNS ist zu tragen.
Die Zuschauer gehen dann die Treppe hoch und suchen einen der markierten Sitzplätze auf. Dort kann der MNS abgenommen werden.
Verlässt man den Sitzplatz ist der MNS wieder aufzusetzen.
Sind die zur Verfügung stehenden Sitze belegt, wird kein Einlass mehr gewährt.
Sollte man zum Verkauf wollen, ist den Wegweisern zu folgen. Bei Wartezeiten ist der vorgeschriebene (siehe Bodenmarkierungen) Abstand einzuhalten.
Sollte man zur Toilette wollen, ist den dort angebrachten Hinweisschildern Folge zu leisten. Auch hier ist auf den gebührenden Abstand zu achten. In den Toiletten darf sich jeweils nur eine Person aufhalten.
Beim Hineingehen in die Halle ist die vorgeschriebene Laufrichtung einzuhalten.
Es sind Menschenansammlungen im Vorraum der Halle zu vermeiden.
Ist das Spiel beendet verlassen alle Zuschauer mit gebührendem Abstand die Halle.
Aktiv am Spiel beteiligte Personen dürfen nur die Toiletten in den Kabinen benutzen.
Vor dem Spiel und in der Halbzeitpause sind die Mannschaftsbänke, der Laptop für den Sekretär und die Bedienungsarmatur für die Uhr zu desinfizieren.
Soweit wie möglich sollen für regelmäßige Lüftung der Halle alle Türen offen bleiben.
Die Mannschaften betreten und verlassen durch die getrennten Gänge das Spielfeld.
Das TTO wird unter Einhaltung des Mindestabstandes zum ZN-Tisch vorgenommen.
Beim Einsatz eines Wischers, wird der Mindestabstand zu ihm eingehalten.
Der Wischer trägt den MNS und Handschuhe.
Wird der Physio auf das Spielfeld gerufen, trägt er den MNS.
Auf den Sportlergruß und auf das Shake-Hands wird verzichtet.
Toiletten, Kabinen und somit auch die Duschen, sind regelmäßig zu lüften.
Dies bedeutet, dass die Kabinen nicht verschlossen werden dürfen.
Sämtliche private Gegenstände sind daher in die Halle mitzunehmen.
Der Aufenthalt in den Kabinen, in denen auch der Mindestabstand einzuhalten ist, ist so kurz wie möglich zu gestalten.
Nach einem Spiel werden alle Türklinken, Toiletten und die benutzten Kabinen gesäubert, desinfiziert und der angefallene Abfall in den Müll verbracht.
In den von der Heimmannschaft belegten Kabinen, wird dies durch die jeweilige Mannschaft durchgeführt.
Die Tribünenplätze werden nach dem Spiel desinfiziert.

Die Corona-Beauftragten müssen nicht ständig an den Sportstätten sein, sind aber durchgehend ansprech- und erreichbar.

Kontaktdaten:	Rita Klöpper	0176 5219 1244
	Steffen Hilgendorf	0176 8066 5506